

Ich hab gebügelt

Text und Melod'



Doch, doch – es geht uns bei - den gut: oer -
 Es ging grad um mein Lieb- lings - her an- gend
 Ich drü - cke mich ja nie um All- tags -
 Wir bei - de glaub - ten doch noch al - ten



le - ben. an - ser Sohn nehm
 brauch - te. ging von sel - ber;
 pflich - ten. er Früh- stücks- mann, der
 Rol - len, schen sich er - dach - ten,



ich so - am zu. Der
 auch das - te gut. Doch
 nie bei - chen murr. Ich
 und auch nicht dran, dass



ort- tiert; die Spin - nen ha - ben nichts zu we - ben.
 - gel - ei - sen damp- fend mir ent - ge - gen fauch - te,
 au - ßer Lie- dern auch noch Lei- tungs - roh - re dich - ten
 die - se Rol - len ein - fach nur ver - tau - schen sol - len.



Das ein - zi - ge, was uns hier seit zwei Wo - chen fehlt, bist
 sah das doch recht be - droh - lich aus, und mich ver - ließ der
 und hab um Kin - der - bei - ne man - che Win - del fest - ge -
 Wir pa - cken bei - de das, was wir am bes - ten kön - nen,



du. Die Nach - barn fra - gen freund - lich
 Mut. Ich woll - te bei - nah war - ten,
 zurt. Mit ei - ner Ar - beit a - ber
 an. Doch Gott legt dir und mir dann